



Klaus Thormählen GmbH
Emma-Ihrer-Str. 10
23843 Bad Oldesloe

Richtlinie zur nachhaltigen Beschaffung bei der Klaus Thormählen GmbH

09.02.2026

Version 1.1

ÄZ: 01

erstellt
am: 09. Februar.2026
von: A. Thormählen

geprüft
am: 09. Februar 2026
von: S. Ralfs

freigegeben
am: 09. Februar 2026
von: A. Thormählen

©

K
l
a
u
s

T
h
o
r
m
ä
h
l
e
n

G
m
b
H



Ziel, Zweck und Umsetzungsprozess

©

Die bei der Klaus Thormählen GmbH geltenden Grundsätze zur Nachhaltigkeit sowie die entsprechenden Richtlinien mit Maßnahmen und Zielen sollen auch bei unseren Lieferanten und Nachunternehmern gelebt werden.

K
l
a
u
s

Uns ist wichtig, dass Geschäftspartner, Lieferanten und Nachunternehmen in gleicher oder ähnlicher Weise verantwortlich unternehmerisch handeln und entsprechende Ziele und Maßnahmen in den Bereichen Umwelt, Soziales/Mitarbeiter, Compliance und nachhaltige Beschaffung verfolgen wie wir.

T
h
o
r
m
ä
h
l
e
n

Alle unsere Lieferanten/Nachunternehmen mit einem Jahresauftragsvolumen mit uns von >100 T€ werden aufgefordert, u.g. Fragebogen zu beantworten und weitere Informationen wie im Fragebogen genannt beizufügen.

Wird die Auskunft von Lieferanten oder Nachunternehmen verweigert oder werden die für unser Unternehmen wichtigen Ziele nicht unterstützt oder keine ausreichende Auskunft gegeben, so wird das in die Entscheidung über die Auswahl von Nachunternehmen und Lieferanten einbezogen und kann zum Ausschluss von Lieferanten oder Nachunternehmen führen.

Wir werden anhand der Umfrageergebnisse unseres Fragebogens überprüfen, ob es bei einzelnen Lieferanten/Nachunternehmen Hinweise auf unzureichende Umsetzung von Nachhaltigkeitsinitiativen gibt und das daraus resultierende Risiko für die Erreichung unserer eigenen Nachhaltigkeitsziele bewerten und in die Auswahl von Lieferanten/Nachunternehmen mit einbeziehen.

G
m
b
H

Die Auswahl der Lieferanten und die Gestaltung der Rahmenverträge zum Abruf der Produkte und Leistungen erfolgt ausschließlich durch die Geschäftsleitung. Die leitenden Mitarbeiter (Niederlassungsleiter) werden im Rahmen einer Schulung zur Nachhaltigkeitsinitiative der Klaus Thormählen GmbH auch zum Thema der sozialen, ökologischen und ethischen Verantwortung innerhalb der Lieferkette geschult.

Diese Richtlinie wurde von der Geschäftsführung verfasst, wird von der Geschäftsführung regelmäßig auf Aktualität überprüft (mind. einmal pro Jahr) und in ihrer jeweils gültigen Version intern sowie an alle betroffenen Lieferanten/Nachunternehmen kommuniziert.

ÄZ: 01

erstellt
am: 09. Februar.2026
von: A. Thormählen

geprüft
am: 09. Februar 2026
von: S. Ralfs

freigegeben
am: 09. Februar 2026
von: A. Thormählen



Geltungsbereich

Diese Richtlinie gilt für alle Niederlassungen der Klaus Thormählen GmbH und alle bei der Klaus Thormählen GmbH in Deutschland unter Vertrag stehenden Beschäftigten, sowie der Tochtergesellschaft TSG Track Service GmbH und derer Beschäftigten. Alle Lieferanten/Nachunternehmen mit einem Jahresumsatz mit uns von >100 T€ sollen Auskunft über ihre Nachhaltigkeitsinitiativen geben.

Ziel: Lieferanten/Nachunternehmen mit einem Jahresumsatz > 100 T€ geben Auskunft zum Stand ihrer Nachhaltigkeitsbemühungen und beantworten den Fragebogen. Auf dieser Grundlage bewertet Klaus Thormählen GmbH mögliche Risiken. Einführung und Umsetzung dieses Prozesses bis 12/2025.

Ziel: Schulung (mind. 1 x jährlich) der leitenden Mitarbeiter zu nachhaltiger Beschaffung

Inhalte und Themen

Umwelt

Energieverbrauch und Treibhausgas-Emissionen

Von unseren Geschäftspartnern erwarten wir den nachhaltigen und effizienten Umgang und Verbrauch von Energie, insbesondere fossiler Energie sowie die zunehmende Nutzung von Energie aus erneuerbaren Quellen. Energieeffizienz sollte im geschäftlichen Betrieb, aber auch bei der Anschaffung und dem Einsatz von Fahrzeugen, Maschinen und Geräten eine wichtige Rolle spielen. Die Emission von Treibhausgasen soll bilanziert und kontinuierlich gesenkt werden, sodass ein aktiver Beitrag zur Abschwächung des Klimawandels geleistet wird.

Materialienverbrauch, Recycling und Abfall

Wo immer möglich, sollten in den Unternehmen Materialien und Verbrauchsstoffe aus Recyclingmaterialien oder mit hohem Recycling-Anteil eingesetzt werden. Abfälle sollten minimiert und fachgerecht, getrennt entsorgt oder recycelt werden.

©
K
l
a
u
s

T
h
o
r
m
ä
h
l
e
n

G
m
b
H



Gefahrstoffe und Chemikalien

Beim Umgang mit Gefahrstoffen und Chemikalien bei Lieferanten und Nachunternehmern sind die jeweils gültigen rechtlichen und auftragsseitigen Vorgaben zu beachten.

Erhaltung von Artenvielfalt und Biodiversität

Ebenso wie bei uns erwarten wir von unseren Lieferanten und Nachunternehmern, dass bei entsprechenden Tätigkeiten keine Gefährdung für die Natur und Artenschutz sowie Biodiversität entsteht, alle Vorgaben eingehalten und die Auflagen und Aktivitäten der Auftraggeber unterstützt werden.

Gesundheit und Sicherheit von Kunden

Auf Baustellen ist auch von unseren Nachunternehmern und Lieferanten darauf zu achten, dass es zu keiner Gefährdung von Kunden, Passanten und anderer am Bau Beteiligter kommen kann.

Arbeitsbedingungen, Arbeits- und Menschenrechte

Arbeitsschutz und Arbeitssicherheit

Der Arbeitsschutz und die Arbeitssicherheit sollten bei unseren Lieferanten und Nachunternehmern höchste Priorität haben. Die konkreten Anforderungen und Bedingungen regelt der Nachunternehmervertrag.

Löhne und Sozialleistungen

Wir erwarten von unseren Lieferanten und Nachunternehmern die strikte Einhaltung der gesetzlichen Vorgaben wie bspw. zu Mindestlöhnen, die Zahlung von angemessenen Löhnen, Zuschlägen und weiteren Vergütungsbestandteilen bspw. in Anlehnung an entsprechende Flächentarifverträge.

Arbeitszeiten, Urlaub, Vereinbarkeit Beruf- und Privatleben

Die Arbeitszeiten sollen sich bei den Lieferanten und Nachunternehmern an den gesetzlichen Rahmenbedingungen ausrichten. Soweit dies einschlägig ist, sind darüber hinaus die entsprechenden Regelungen der Rahmentarifverträge einzuhalten.



Vereinigungsfreiheit, Mitbestimmung

Unsere Nachunternehmer und Lieferanten respektieren uneingeschränkt die Vereinigungsfreiheit, das Recht einer Gewerkschaft beizutreten sowie zur Bildung eines Betriebsrats und betrieblicher Mitbestimmung sowie das Recht auf Kollektivverhandlungen, insbesondere auf Tarifverhandlungen gemäß dem deutschen Tarifvertragsgesetz (TVG).

Weiterbildung, Kompetenzentwicklung und Karrieremanagement

Von unseren Lieferanten und Nachunternehmern erwarten wir, dass fachliche Weiterbildung sowie Kompetenzentwicklung eine wichtige Rolle spielen.

Kinderarbeit, Zwangsarbeit, Menschenhandel

Kinderarbeit, Zwangsarbeit, moderne Sklaverei und Menschenhandel dulden wir bei unseren Lieferanten und Nachunternehmern nicht. Bei der Einstellung neuer Mitarbeiter soll das Alter durch entsprechende Prozesse und Vorlage von amtlichen Ausweisen überprüft werden.

Diversität, Gleichstellung, Inklusion und Anti-Diskriminierung

Wie auch von uns selbst erwarten wir von unseren Lieferanten und Nachunternehmern, dass alle Arbeitsplätze unabhängig von Geschlecht sowie ohne Wertung oder Bevorzugung nach der sozialen, kulturellen und ethnischen Herkunft angeboten werden. Menschen mit Behinderung werden, soweit die Behinderung eine Ausübung der Tätigkeit gestattet, nicht benachteiligt. Diskriminierung, Belästigung, Mobbing und Anwendung von Gewalt werden nicht geduldet.

Compliance und Ethik

Interessenkonflikte

Interessenkonflikte entstehen, wenn der Eindruck entstehen könnte, dass das Handeln durch persönliche Motive oder Interessen bestimmt sein könnte.

Es sollen persönliche und private Interessen strikt von geschäftlichen Entscheidungen getrennt werden. Diese können beispielsweise entstehen bei Beteiligungen an anderen Unternehmen, Nebentätigkeiten, Geschäften mit nahestehenden Personen und in weiteren Konstellationen.



Vermeidung von Korruption und Bestechung

Die unbedingte Vermeidung von Korruption und Bestechung und professionelles, faires und integrires Handeln bei allen geschäftlichen Entscheidungen, Transaktionen und Beziehungen, ist Voraussetzung für die vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Spenden, Geschenke und andere sensible Transaktionen

Dazu gehört auch der richtige Umgang mit Spenden, Geschenken und Einladungen, sodass Interessenkonflikte unbedingt vermieden werden. Einladungen an Mitarbeiter der Klaus Thormählen GmbH sollten immer im Rahmen der Geschäftstätigkeit stattfinden, sowie angemessen und geschäftsüblich sein.

Geldwäsche und Betrug

Wir erwarten von unseren Nachunternehmern und Lieferanten, dass sie sich nicht an Geldwäsche beteiligen und keine Geschäfte mit Personen, Unternehmen oder Organisationen, die mit Terrorismus oder Drogenhandel in Verbindung gebracht werden, tätigen. Betrug ist ebenso ein krimineller Tatbestand und wird in keinster Weise geduldet.

Fairer Wettbewerb und Kartellrecht

Unsere Nachunternehmern und Lieferanten achten und schätzen den fairen Wettbewerb, beruhend auf europäischem und deutschem Wettbewerbs- und Kartellrecht und halten dieses strikt ein. Dazu gehört, dass es keine Absprachen mit Wettbewerbern, Nachunternehmern oder Lieferanten gibt, die den Wettbewerb einschränken könnten und dass keine wettbewerbslich relevanten Informationen geteilt werden, insbesondere nicht über Preise oder die Aufteilung von Märkten und Unternehmensstrategien.

Datenschutz und Datenaufbewahrung

Die Einhaltung aller datenschutzrechtlichen Vorschriften, insbesondere der DSGVO, sollen für unsere Nachunternehmern und Lieferanten selbstverständlich sein.

©
K
l
a
u
s

T
h
o
r
m
ä
h
l
e
n

G
m
b
H



Informationssicherheit

Alle kritischen Informationen, darunter insbesondere betriebsrelevante Informationen über die Zusammenarbeit mit der Klaus Thormählen GmbH, auch zu Kundenverträgen etc., werden bei den Unternehmen nach dem neuesten Stand der Informationssicherheit vor dem Zugriff unberechtigter Dritter geschützt.

Verstöße / Hinweisgebersystem

Verstöße gegen diese Richtlinie oder falsche Auskünfte können zum Ausschluss von Aufträgen führen.

Alle Mitarbeiter sowie Mitarbeiter von Lieferanten/Nachunternehmen und anderen Geschäftspartnern haben jederzeit die Möglichkeit, die Geschäftsleitung über Verstöße hinsichtlich der Praktiken bei der Umsetzung der Nachhaltigkeitsinitiativen zu unterrichten. Diese können per E-Mail gesendet werden an at@thormaehlen-gmbh.de

Außerdem gibt es die Möglichkeit, sich bei der externen Meldestelle für Hinweise zu melden. Soweit vom Hinweisgeber gewollt kann auch Anonymität für den Hinweisgeber garantiert werden. Das Hinweisgebersystem wird deswegen von dritter Stelle (extern) bereitgestellt (GüteZert GmbH):

E-Mail: meldestelle@guetezert.de

Tel./persönlich +49 611 99948 18 (Ansprechpartner Herr Kaiser)

Klaus Thormählen GmbH

Emma-Ihret-Str. 10 | D-23843 Bad Oldesloe
Tel: +49 (0) 41 1762-0 Fax: +49 (0) 41 1762-44
info@thormaehlen-gmbh.de
www.thormaehlen-gmbh.de

09.02.2026

Datum, Unterschrift
Geschäftsführung

ÄZ: 01

erstellt
am: 09. Februar 2026
von: A. Thormählen

geprüft
am: 09. Februar 2026
von: S. Ralfs

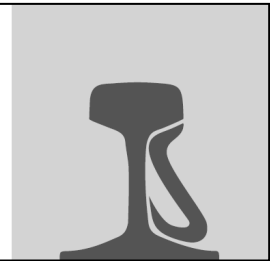
freigegeben
am: 09. Februar 2026
von: A. Thormählen

©

K
l
a
u
s

T
h
o
r
m
ä
h
l
e
n

G
m
b
H



Anhang 1

Fragebogen zur nachhaltigen Beschaffung

©

K
l
a
u
s

T
h
o
r
m
ä
h
l
e
n

G
m
b
H

Lieferant / Nachunternehmer:

Name/Firma:

Vertreter:

Gewerk/Produkt:

| | ja | nein | geplant bis | (Mon/Jahr) |
|---|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|
| 1. Ist Ihr Unternehmen in Bezug auf Nachhaltigkeit bewertet/zertifiziert worden? | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| z.B. ecovadis, Creditreform, ZNU o.a. Falls ja, bitte Ergebnis beifügen | | | | |
| 2. Veröffentlicht Ihr Unternehmen einen Nachhaltigkeitsbericht? | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | | |
| Falls ja, bitte beifügen | | | | |
| 3. Hat Ihr Unternehmen Standorte und beschäftigt Mitarbeiter in: | | | | |
| Nur in Deutschland | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | | |
| In Deutschland und Europäischer Union | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | | |
| Auch außerhalb der Europäischen Union | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | | |
| Wenn ja, in welchen Ländern außerhalb der EU? | <input type="text"/> | | | |
| 2. Verpflichten Sie sich zu | ja | nein | geplant bis | (Mon/Jahr) |
| Verzicht auf Kinderarbeit, Zwangsarbeit, Menschenhandel | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Keine Diskriminierung aufgrund von Geschlecht, Herkunft, Religion | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| politischer Anschauung oder sonstiger individueller Eigenschaften | | | | |
| Anerkennung der Menschenrechte | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Mitarbeiter-Weiterbildung | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Vermeidung von Korruption und Bestechung | | | | |
| Einsparen von Energie und Beitrag zur Abschwächung des Klimawandels | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | | |
| 3. Verfügen Sie über Richtlinien zu | ja | nein | geplant bis | (Mon/Jahr) |
| Arbeitsbedingungen/ -sicherheit, Arbeits- und Menschenrechte | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Nachhaltige Beschaffung | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Ethik / Compliance / Vermeidung Korruption und Bestechung | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |



Umweltmanagement

| | | | |
|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|

4. **Erheben Sie Kennzahlen zu**

Energiebilanz

Treibhausgasbilanz (CO2-Emissionen)

Produktbezogene CO2-Kennzahlen

| ja | nein | geplant bis | (Mon/Jahr) |
|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

5. **Konfliktmaterialien, enthalten ihre Produkte (ggf. Herkunftszertifikate beifügen)**

Zinn

Tantal

Wolfram

Gold

| ja | nein | Herkunftsland |
|--------------------------|--------------------------|----------------------|
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="text"/> |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="text"/> |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="text"/> |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="text"/> |

Datum, Stempel und Unterschrift

©

K
l
a
u
s

T
h
o
r
m
ä
h
l
e
n

G
m
b
H